

I



Widich mā vō ritters art erb' o'ch zweier wege
das erbe an den nehstē ebenbürtigē mag w
he is vñ das ligewete an den nehstē swert
mas **W**elch mā vō ritters art nicht en is an
deme zu stet des lischildes. d' lest hinc die ym er
be zu nemene wen he st' bit vñ kein ligewete



Was salches dinges erbelos irat' f
her gewere od' erbe od' ge **xxviii**
rade das sal mā antwōrt dem richter od' dem
vrouēboten ab hez heischt noch dem orisegit
ten. dis sal d' richter halom iar vñ tag vñ wor
ten vñ wortin ab sich ymāt dar zu in rechte
zeit. sint heris d' richter an sine nütz. is en
si ab d' erbe genangē si. od' in des riches dinst
geuarn. od' in gotis dinst bñsen landes. so nunt
he sin wartē mit dē erbe bis he wid' kome.
wen he kan sich an sine erbe di wile nicht
vor sinne. Dis is ge'rdit von varndir habe



Wa eigen vñ an hūwen mag **xxix**
sich d' sachtse vor swigē. bñme drifsig ia
ren vñ iar vñ tag vñ nicht er **Das** richē vñ
d' swabe en nuntē sich unimmer vor swigen
an irne erbe di wile si ge'zugē ungen



Widich in kome mā enpher **xxx**
erbe in dē lande zu sachtin noch des lades
rechte vñ nicht noch des mānes rechte. he si
beyr od' swab od' franke. **xxxi**



Wan vñ wip en habn kein ge'weiet gūt
zu irne libe. st' bit ab das wip bi des mā
nes libe si en erb' keme varndē habe wenge
rade vñ eigē ab si hat an den nehstē. **xxxi**



Wem wip en mag o'ch irs gūtes nicht vor
geben an irs mānes willē das hez dūrch